**Teil 2**

**Lehrpläne**

**Deutsch – Erstsprachen**

**Quartals-Sprachkurse OS Dreirosen**

**der Sprach- und Kulturbrücke**

**2011**

|  |  |
| --- | --- |
| **Lehrplan Deutsch - Albanisch** |  |
| **Grobziele und Inhalte** | **Inhalte/ Hinweise** |
| **Sprachbetrachtung**  |  |
| **Kommunikationssprache** Deutsche Sprache im Vergleich zur albanischen SpracheStandardsprache und Dialekt vergleichen (Unterschiede) | Sprechen, hören, vergleichenz.B. Standardsprache und DialektAlbanisch: Qumështi / tomli, eja / hajdeDeutsch: der Stuhl / dr Stuel, meine / mini, gehen / go |
| **Rechtschreibung**Aufbau grundlegender Kenntnisse | Gross- und Kleinschreibung des Nomens in Deutsch und Albanisch |
| **Ebene Wort** Aufbau eines Grundwortschatzes; Kenntnis der drei Hauptwortarten | **Nomen:** In Albanisch gibt es keine Artikel, das Geschlecht eines Wortes ist aber an seiner Endung ablesbar: z.B. männlich: Endung i oder u, weiblich: Endung a. Der Plural wird mit „t“ gebildet.Einfache Mehrzahlformen, Zuordnung des Geschlechts, Erkennen des Nominativs und Akkusativs und korrektes Anwenden**Verb:** Infinitiv, Imperativ, Personalform, Präsens, Präteritum, Futur**Adjektiv** erkennen, z.B. mirë / mëmrë / mesëmiri  gut / bsser / am bestenPersonalpronomen: unë / ti / ai,ajo / ne / ju / ata, ato ich / du /er, sie es / wir / ihr / sie |
| **Ebene Satz**Kennen der drei Satzarten | Aussagesatz: unë shkoj në shkollëBefehlssatz: Shko ne shkollë!Fragesatz: A shkon në shollë? |

**Planung der 10 Doppellektionen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **1. Klasse** | **3. Klasse** |
| **1.** | Alphabet: Unterschied und Aussprache des deutschen und albanischen Alphabetes | Alphabet: Unterschied und Aussprache des deutschen und albanischen Alphabetes. Der Stammbaum der indogermanischen Sprache |
| **2.** | Das Nomen: Bestimmte und unbestimmte Artikel | Das Nomen: Bestimmte und unbestimmte Artikel, Singular und Plural |
| **3.** | Das Nomen: Bestimmte und unbestimmte Artikel undSingular und Plural | Das Verb: Die Zeitformen Präsens, Präteritum, Perfekt,  |
| **4.** | Rechtschreibung: Gross und Kleinschreibung (Diktat) |  |
| **5.** | Das Verb: Die Zeitformen Infinitiv, Imperativ, Personalform, Präsens, Präteritum, Futur | Die Fälle: Nominativ, Akkusativ, Dativ und Genitiv |
| **6.** |  | Das Adjektiv |
| **7.** | Die Fälle: Nominativ, Akkusativ, Dativ und Genitiv | Personalpronomen |
| **8.** | Albanische Geschichte lesen und mündlich zusammenfassen | Die Struktur des Satzes  |
| **9.** | Das Adjektiv | Präpositionen |
| **10.** | Personalpronomen | Indirekte Rede |

|  |  |
| --- | --- |
| **Lehrplan Deutsch-Italienisch**  |  |
| **Grobziele und Inhalte** | **Inhalte/ Hinweise** |
| **Sprachbetrachtung**  |  |
| **Kommunikationssprache**Deutsche Sprache im Vergleich zur italienischen Sprache | Sprechen, hören, vergleichen |
| **Rechtschreibung** | Aufbau grundlegender KenntnisseGross- und Kleinschreibung des Nomens. Im Italienischen werden Nomen immer klein geschrieben.Die Silben chi, che, ci, ce, ghi, ghe, gi, ge, sci,gn, gli, werden anders ausgesprochen.Das italienische AlphabetDie Interpunktion: der Gebrauch des Kommas |
| **Ebene Wort** Kenntnisse der sechs Hauptwortarten | Das Nomen: Vorsilbe und Suffix, Singular und Plural, männlich und weiblich, es gibt kein Neutrum, Plural: gli, i, oder le, Der Artikel: bestimmte und unbestimmte ArtikelDas Verb: Perfekt: io ho fatto (ich habe gemacht), Imperfekt, es gibt 2 Formen dafür: imperfetto: io facevo und passato remoto: io feci (ich machte) Plusquamperfekt, es gibt 2 Formen: trapassato prossimo: io avevo fatto und trapassato remoto: io ebbi fatto (ich hatte gemacht)Die Höflichkeitsform wird mit der 3. Person Singular gebildet, nicht in der 2. Person Plural wie in Deutsch.Das Adjektiv: Komparativ pìu bello (schöner), für das Wort „als“ gibt es in Italienisch zwei Möglichkeiten: di, che Superlativ bellissimo (am schönsten)Personal Pronomen: Nominativ (io, tu, lui, lei, noi, voi, loro) und Akkusativ (mi, ti, lo, la, ci,vi,si), Dativ (mi, ti, gli, le, ci, vi, gli, loro) Vergleiche: ihn = lo / ihm = gliPräpositionen (mit Akkusativ und Dativ) |
| **Ebene Satz**  | Die Struktur des Satzes: In Deutsch steht das Verb am Ende des Nebensatzes, in italienisch ?Die Nebensätze: Temporalsatz, Kausalsatz, Finalsatz, Konzessivsatz, Konsekutivsatz, Nebensatz der Art und Weise, Vergleichssatz, BedingungssatzDie Indirekte Rede |

**Planung der 10 Doppellektionen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **1. Klasse** | **3. Klasse** |
| **1.** | Das Nomen: Vorsilbe und Suffix  | Die Struktur des Satzes |
| **2.** | Das Nomen: Singular und Plural  | Präpositionen mit Akkusativ und Dativ |
| **3.** | Der bestimmte und unbestimmte Artikel  | Die Nebensätze |
| **4.** | Das Verb: Perfekt, Imperfekt und Plusquamperfekt  | Die Nebensätze |
| **5.** | Das Verb: Perfekt, Imperfekt und Plusquamperfekt | Die Nebensätze |
| **6.** | Das Verb: Perfekt, Imperfekt und Plusquamperfekt | Die Nebensätze |
| **7.** | Das Adjektiv: Komparativ und Superlativ | Die indirekte Rede |
| **8.** | Personale Pronomen: Nominativ und Akkusativ | Die indirekte Rede und Der Bedingungssatz |
| **9.** | Die Fälle: Nominativ, Akkusativ und Dativ | Der Bedingungssatz |
| **10.** | Wiederholung und Test | Wiederholung und Test |

|  |  |
| --- | --- |
| **Lehrplan Deutsch – Serbisch / Kroatisch / Bosnisch** |  |
| **Grobziele und Inhalte** | **Inhalte/ Hinweise** |
| **Sprachbetrachtung** sich erziehen und ausbilden an einer bilingualen Ebene, Grammatik, Rechtschreibung, Wortschatz bereichern, Standardsprache oder Dialekt | Erzählen und NacherzählenMärchen, Eigene Erlebnisse, Redemitteln, AufsätzeSprachprofile Interaktion mündlich III 1.1.1 und III 1.1.4Sprachprofile Reflexion über Sprache III-7.1.1 |
| **Kommunikationssprache** | Vergleich von: Standardsprache / Dialekt / Umgangssprache  |
| Deutsche Sprache im Vergleich zur serbischen SpracheEntdeckung des Zusammenhangs der beiden Sprachen- Lesetechniken kennen lernen, Inhalte von Sachtexten verstehen und wiedergeben- | Sprachprofile Interaktion schriftlich III-2.2 |
| **Rechtschreibung** | Gross und Kleinschreibung der NomenSchreibregelungen z.B. Silbentrennung |
| **Ebene Wort**  | Wortarten (9)Der Artikel: der Gebrauch im Vergleich: in deutsch ist der Artikel sichtbar (der Mensch), in serbisch versteckt (covek) |
| **Ebene Satz**schriftliche Kommunikation- Kürzere persönliche Briefe schreiben, Aufsätze und Hausaufgaben schreibe | Struktur des Satzes (Hauptsatz und Nebensatz)Direkte und Indirekte RedeSprachprofile Interaktion schriftlich III-2.3.3 |

**Planung der 10 Doppellektionen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **1. Klasse** | **3. Klasse** |
| **1.** | Hörspiel „Der Wolf und die 7 Geisslein“ (Rollenspiel, Zeichnung der Geschichte am Zeitstrahl), „Sprachfenster“ | Die Arten der Sätze (reine einfache Sätze, erweiterte einfache Sätze)Der zusammengesetzte Satz (die Satzreihe und das Satzgefüge) |
| **2.** | „Begegnung mit der Heimat“, Lesen aus einem zweisprachigen Buch | Die Satzuntersuchung: Wortarten (Nomen, Verben, Adjektive, Artikel), Zeitformen, Fälle,  |
| **3.** | Texte schaffen: einen Aufsatz schreiben mit 10 gegebenen Wörtern oder einen kürzeren Brief | Das Subjekt |
| **4.** | Das deutsche ABC; abeceda und **azbuka**Substantiv – Genus – Numerus (Vergleich zur dt. Sprache), Lied „Unsere Buchstaben“ | Das Prädikat |
| **5.** | Verb und Zeitformen des Verbs (Präsens, Präteritum- **aorist**, Perfekt, Futur), Grundform des Verbs - Infinitiv  | Das Objekt |
| **6.** | Das Adjektiv: Positiv, Komparativ, Superlativ (Vergleich) | Übungen, Test und Diktat |
| **7.** | Das Pronomen: Personal-Reflexiv-, Possessiv-, Demonstrativ-, Relativ- und Indefinitpronomen | Direkte und indirekte Rede |
| **8.** | Kasus (4 Fälle im Deutschen, **7 Fälle** in Serbisch-kroatisch-bosnisch), Deminuitive und Augmentative | Die Wortfolge im einfachen Satz und Hauptsatz |
| **9.** | Genitiv und Akkusativ: Beispiel in beiden Sprachen, Nominativ und **Vokativ**: Unterschiede und Beispiele | Die Wortfolge im Nebensatz |
| **10.** | Dativ, Lokativ und Instrumental Unterschiede und Ähnlichkeiten, Kontrollarbeit | Germanismen in der serbischen Sprache, Kontrollarbeit |

|  |  |
| --- | --- |
| **Lehrplan Deutsch – Spanisch / Portugiesisch**  |  |
| **Grobziele und Inhalte** | **Inhalte/ Hinweise** |
| **Sprachbetrachtung** |  |
| **Kommunikationssprache**Deutsche Sprache im Vergleich zur spanischen Sprache | Sprechen, hören, vergleichen; z.B. Hörspiel, RadioRezeption und Interaktion mündlich |
| **Rechtsschreibung** | Gross- und Kleinschreibung des Nomens, Unterschiede erklärenInteraktion mündlich und schriftlich |
| **Ebene Wort**Aufbau eines Grundwortschatzes: Kenntnis der Hauptwortarten | Nomen: einfache Mehrzahlformen,  Zuordnung des Geschlechtes,  kennen des Nominativs / Akkusativs  korrektes Anwenden der beiden Fälle.Verb: verschiedene Zeit- und Personalformen,  haben und sein: Unterschiede erklärenAdjektiv: Steigerungsformen:  gut / bien, besser / mejor, am besten / el,la,los mejoresDeklinationInteraktion mündlich / Produktion schriftlichPossessiv- und Personalpronomen:  ihre, seine, Ihnen, Sie, seiner, ihrerInteraktion mündlich / schriftlich |
| **Ebene Satz**Kennen der Satzarten | Aussagesatz, Befehlssatz, Fragesatz, Finalsatz, Aufforderungssatz, Ausrufesatz, u. a.Umgang mit Texten: Märchen, Leseverständnis allgemeinRezeption schrifltich / Produktion mündlich / Reflexion über Sprache |

**Planung der 10 Doppellektionen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **1. Klasse** | **3. Klasse** |
| **1.** | Erklärung der Ziele und Schwerpunkte des Kurses: Der Vergleich von Deutsch zu Spanisch / Portugiesisch | Satzbau in Deutsch und Spanisch: Position der Verben und anderer Satzglieder erklären und üben. Struktur des Satzes. |
| **2.** | Rechtschreibung: Gross- und Kleinschreibung des Nomens, Unterschiede erklären | Konjunktionen: Die Konjunktionen werden geübt und in beiden Sprachen verglichen |
| **3.** | Aufbau des Grundwortschatzes: Arbeit mit zusammengesetzten Wörtern, Wortfamilien in beiden Sprachen. Wörterlisten erstellen | Nebensätze: Die Konjunktionen werden korrekt angewendet und geübt. |
| **4.** | Adjektive erkennen und korrekt anwenden: Unterschiede erklären, auf Endungen aufmerksam machen, Steigerungsformen üben | Dativ und Akkusativ mit verschiedenen Verben, z.B. geben, schreiben, sagen etc. Unterschiede erarbeiten: ich gebe es Ihnen oder dir und nicht *ich gebe es Sie oder dich* |
| **5.** | Personalpronomen: Dich/dir: Unterschied erklären | Schreiben eines Textes: Lesefreundlich darstellen |
| **6.** | Aufbau des Grundwortschatzes: Kenntnis der drei Hauptwortarten: Nomen, Verb, AdjektivKorrektes Anwenden der Fälle: Akkusativ und Dativ, haben und sein: Unterschied erarbeiten | Die vier Fälle und ihre Funktion kennen lernen |
| **7.** | Den Artikel mit den jeweiligen Fällen erklärenPortugiesisch hat kein Neutrum | Präpositionen mit den verschiedenen Fällen korrekt anwenden üben |
| **8.** | Possessiv- und Personalpronomen: (ihr, ihre, ihren, ihrer und sein, seine seiner / etc. korrektes Anwenden | Lesen eines Textes: Märchen in beiden Sprachen vergleichen des Inhaltes, der Struktur, des Wortschatzes |
| **9.** | Verschiedene Zeit- und Personalformen: haben und sein: Unterschied erarbeitenz.B. ich bin gelaufen, nicht *ich habe gelaufen* etc. | Zusammenfassung des gelesenen Märchens. Achten auf Sprechtempo, Deutlichkeit, Korrektheit etc. |
| **10.** | Trennbare und untrennbare Verben, erklären, wann was möglich ist. | Abschlusstest, Aufträge für die Schülerinnen und Schüler |

|  |  |
| --- | --- |
| **Lehrplan Deutsch - Türkisch**  | **Für die 1. Klassen** |
| **Grobziele und Inhalte** | **Inhalte/ Hinweise** |
| **Sprachbetrachtung**  |  |
| **Kommunikationssprache ist Hochdeutsch** |  |
| Deutsche Sprache im Vergleich zur türkischen Sprache | Türkisch sprechen hören, mit Deutsch vergleichen mit Deutsch, zB. Begrüssung / im Unterricht |
| **Rechtschreibung** | Grossschreibung in Deutsch und Türkisch |
| **Ebene Wort**  | Wortabgrenzungen/Satzschlusszeichen |
| Aufbau eines Grundwortschatzes | Arbeit mit Wortfeldern und Wortfamilien in beiden Sprachen Wörterlisten in zwei Sprachen mit Einbezug von Sprachprofilen |
| Kenntnisse der drei Hauptwortarten | Verb, Adjektiv, PersonalpronomenEinfache Wortbildungsmöglichkeiten kennenVorsilbe, Stamm, Nachsilbe, zusammengesetzte NomenNomen, Artikel, Pluralform, Kasus in beiden SprachenKinder auf Unterschiede aufmerksam machen:„Türkisch hat keinen Artikel“ / Eigennamen werden grossgeschrieben |
| **Verb:** Infinitiv, Imperativ, Personalform, Präsens, Präteritum, Futur 1,einige häufige Präteritumsformen kennen / anwenden können. | Das deutsche Präteritum wird ins Türkische häufig alsPerfekt übersetzt. Nur selten wird es als Prät. benutzt.z.B. Ich war gerade am Gehen, klingelte das Telefon.(„klingelte das Telefon“ wird als „das Telefon hat geklingelt“übersetzt.)„Ich war gerade am Gehen“ Das ist ein Präsens in der Vergangenheit: I was going)  |
| • **Adjektiv** erkennen, einfache Adjektive steigern können | Das ist ganz einfach in Türkisch.Es gibt keine Ausnahmen. Im Türkisch (gut/ noch gut / en gut)„En“ steht vor dem Adjektiv, das steht wie es ist (ohne eineEndung), und bedeutet den Superlativ)gut= iyiiyi **daha** iyi **en** iyigut besser am besten |
| • **Personalpronomen**- Für die dritte Person Singular(er, sie, es) gibt es in Türkisch nur ein Pronomen, nämlich „o“. Weil man weiss, über wen man spricht und ob er weiblich oder männlich ist. „ihr“ (2.Person Person Plural in Deutsch) ist gleichzeitig „Sie“ also formelle Anrede in Türkisch | ben, sen, o, biz, siz, onlarich, du, er, sie, es wir, ihr/Sie, sie |
| **Ebene Satz** |  |
| Kennen der drei Satzarten | 1. Aussagesatz ifade cümlesi 2. Befehlssatz emir cümlesi3. Fragesatz soru cümlesi |
| Texte schaffenZiele: Fördern und Erhalten der Schreibmotivation in beiden Sprachen | Schreibspiele/Schreibprojekte |
| SchreibförderungSich schriftlich mitteilen können, Erlebnisse darstellen, Gefühle oder Meinungen ausdrücken können  | Erlebnisaufsätze, Tagebuch, Briefe, schreiben zu Bildern |
| SchreibtechnikSchreiben ist Höchstleistung. Der Inhalt eines Textes muss richtig und vollständig sein, die Struktur klar und angemessen, der Satzbau abwechslungsreich und eingängig, die Worte anschaulich und treffend.  | Einen Text entwerfen, überarbeiten Titel/Anfang/Mittelteil/Schluss z.B. einen Vortrag über die Heimat/ oder über irgendein Thema einen Brief an die Grosseltern/Verwandte in der Türkei über den Alltag in der Schweiz |
| Formale Aspekte eines Textes:a) Erkenntnisse der Sprachbetrachtung anwendenb) Einen Text leserfreundlich darstellen können  | Abtrennen von Wörtern und Sätzen, Abgrenzung von Sätzen Grossschreibung des Satzanfangs, Satzschlusszeichen, Grossschreibung von deutschen NomenAuf die Lesbarkeit achten (Schrift und Darstellung) |
| Lesen und VerstehenFördern und Erhalten der LesemotivationTextsorten kennen lernenDie Aussprache der beiden Sprachen Texte vergleichen  | Lesen von Märchen und Geschichten in zwei SprachenZeitungsartikel, Comics, Märchen und Gedichte in beidenSprachen |

|  |  |
| --- | --- |
| **Lehrplan Deutsch - Türkisch**  | **Für die 3. Klassen** |
| **Grobziele und Inhalte** | **Inhalte/ Hinweise** |
| **Sprachbetrachtung**  |  |
| **Kommunikationssprache ist Hochdeutsch**Deutsche Sprache im Vergleich zur türkischen Sprache | Türkisch sprechen und hören, mit Deutsch vergleichenWie sagt man das auf Deutsch, auf Türkisch? zB. Begrüssung / im Unterricht |
| **Rechtschreibung** | Grossschreibung in Deutsch und TürkischNominalisierung von Adjektiven und VerbenKommaregeln, Satzschlusszeichen |
| **Ebene Wort** Aufbau eines Grundwortschatzes**Nomen:** **Verb:** **Adjektiv**: | Wörterlisten in zwei Sprachen mit Einbezug von SprachprofilenKennen des Deklinationsschemas und richtiges Anwenden der Fälle in beiden Sprachen (Deutsch hat 4 Fälle, Türkisch hat 6 Fälle –Nominativ/Akkusativ/Dativ/Genetiv/Lokativ/Ablativ-), Richtung ist in der Regel Akkusativ in Deutsch, in Türkisch Dativ.Infinitiv – fiilin mastar hali: Kennen des KonjugationsschemasKennen der Modi: Imperativ – emir kipi, Indikativ - bildirme (haber) kipi und Konjunktiv (dilek kipi)Richtiges Anwenden aller VerbzeitenRichtiges anpassen des Artikels und des Adjektivs an den Fall des Nomens: Im Türkischen bekommt das Nomen die Fallendung. z.B. den grünen Apfel: elmayi = den Apfel grünIm Türkischen gibt es keinen Artikel |
| **Pronomen, Partikel** (häufige Präpositionen und Konjunktionen) **Propositionen** |  |
| **Ebene Satz** **Satzglieder**Aufbau grundlegender Kenntnisse im Bereich der Syntax | Satzglieder: Abgrenzen von Satzgliedern im einfachen Satz, Erkennen von Subjekt, Prädikat, Dativ- und Akkusativobjekt Präpokasus (Präpositionsalobjekt)…Gleiderung von Teilsätzen kennen sowie Vor- und Nachholung von Propositionen |
| **Lesen und Verstehen**Kenntnisse in Textsorten erweitern / Fördern des Textverständnisses / Lesemotivation erwecken | Lesen eines türkischen Buches, Anwenden der Lesetechnik „Diagonales Lesen“ Leseverfahren: Vorlesen, stilles LesenFunktion eines Textes: unterhalten, werben, informieren, belehren… |
| SchreibförderungSich schriftlich mitteilen können, einen deutschen Text ins Türkische übersetzen können | Brief / Einladung/ Antrag in Türkisch schreiben und einen deutschen Witz oder eine kurze deutsche Geschichte ins Türkische übersetzen. |

**Planung der 10 Doppellektionen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **1. Klasse** | **3. Klasse** |
| **1.** | Die Wortarten I: Artikel, Nomen, Verben, Adjektive,  | Türkisch und Deutsch vergleichen, übersetzen |
| **2.** | Die Wortarten II: Präpositionen, Adverbien, Konjunktionen, Pronomen, Interjektion | Grossschreibung in Deutsch und Türkisch Nominalisierung von Adjektiven und Verben |
| **3.** | die Satzarten: Aussage-, Befehls- und Fragesatz | Kommaregeln, Satzschlusszeichen |
| **4.** | einfache Wortbildungsmöglichkeiten: Vorsilbe, Stamm, Nachsilbe, zusammen- gesetzte Nomen, Kasus | Wörterliste erstellen in beiden Sprachen |
| **5.** | Verben: Infinitiv, Imperativ, Personalform, Präsens, Präteritum, Futur 1, Plusquamperfekt, einige häufige Präteritumsformen | Nomen: Deklinationsschema Verb: Konjugationsschema und Modi(Infinitiv, Imperativ, Indikativ, Konjunktiv) Anwendend er verschiedenen Verbzeiten |
| **6.** | Rechtschreibung: Gross oder klein / einfache oder doppelte Konsonanten / Vokalharmonie in Türkisch / Wortfamilien / Trennungsregeln | Adjektiv, Pronomen, Partikel, SatzgliederGliederung von Teilsätzen kennen und anwenden |
| **7.** | Arbeit mit Wortfamilien: Erstellung von Wörterlisten: z.B. zum Thema Natur / Familie | Lesen eines türkischen Buches, Lesetechnik „Diagonales Lesen“ |
| **8.** | Schreiben und aufnehmen: So bin ich/einen Vortrag vorbereiten | Leseverfahren: Vorlesen, stilles Lesen |
| **9.** | Mündliche Zusammenfassung der gelesenen Märchen in Türkisch (Kinder bekommen am Anfang des Kurses ein Buch zum Lesen) | Leseverfahren: Vorlesen, stilles Lesen |
| **10.** | Abschlusstest | Ein Schriftstückerstellen in Türkisch und ins Deutsche übersetzen |